



# FrauMutter

Eine Mama am Rande des Nervenzusammenbruchs



REISEN MIT KINDERN

## Hotel Waldhaus Sils: Familienskiurlaub im Engadin

7. März 2017

TEILEN:



Das **Hotel Waldhaus Sils** im Schweizer Kanton Graubünden ist ein traditionsreiches und sagenumwobenes Haus. Ein Ort zum Träumen, wie aus einem alten Film, thront das 1908 erbaute Schloss an einem See im Hochtal des Engadin. Meine Gastautorin Louisa hat dort mit Mann, vier Töchtern und Schwiegereltern Urlaub gemacht und berichtet uns heute davon. Seit 35 Jahren fährt Louisas Familie in das 5-Sterne-Haus, das seit vier Generationen im Familienbetrieb geführt wird. Dieser Urlaubstipp ist keine Kooperation oder im Rahmen einer Pressereise entstanden, dies zu Eurer Information.

### Hotel Waldhaus in Sils Maria: Familienurlaub vor Filmkulisse

Ich seh's!" Philippa (15) ist die erste von unseren vier Töchtern, die das Waldhaus von weitem erblickt. Nach fast zwölfstündiger Zugfahrt sind auf einmal alle hellwach und von Vorfreude erfüllt: „Ich auch“, „ich seh's auch“, fallen die anderen ein.

Es ist schon dunkel, als uns der Shuttle-Bus des Hotels die Straße entlang des Sees vom St. Moritzer Bahnhof Richtung Sils-Maria und schließlich den steilen Hang hinauf zum Waldhaus bringt. Schon der Name „Waldhaus“ ist pures Understatement, denn eigentlich ist es eher ein Schloss, das dort oben im Wald auf mehr als 1800 Metern Höhe über dem friedlichen Ort Sils-Maria thront.



NICHTS MEHR VERPASSEN

Email \*

Subscribe

AM MEISTEN GELESEN

**Eine berufstätige Mutter erzählt: Zwischen Bore-out und Burn-out**

**Mein Kind ist „schulreif“ und warum das nicht immer was mit Zahlen und Buchstaben zu tun hat**

**Küchenmaschine mit Kochfunktion: Test und Verlosung „Monsieur Cuisine plus“**

**Eine frustrierte Hausfrau und Mutter packt aus**

**Diese Mutter sagt: „Meine Kinder helfen freiwillig, aber sie müssen auch“**

FRAU MUTTER SCHREIBT FÜR

**zehlendorf blog + DER TAGESPIEGEL**



FRAU MUTTER IST EIN BRIGITTE MOM BLOG



Im Waldhaus angekommen (auch im übertragenen Sinne), fühlen wir uns sofort zu Hause, jedes Mal persönlich willkommen geheißen von einem Mitglied der beiden Inhaberfamilien Kienberger und Dietrich, in deren Besitz das Hotel seit über hundert Jahren ist. Die riesige alte Drehtür befördert uns sanft in diese ganz eigene, abgeschiedene Welt. Gedämpfte Unterhaltungen und die Klänge des Salonorchesters dringen aus der großen Halle ins Foyer und wir sind schon eingelullt von der uns so vertrauten Atmosphäre.

### Urlauben wie Albert Einstein und David Bowie

Hierhin zog es schon diverse Künstler und Berühmtheiten, die sich von dem zurückhaltenden Luxus geborgen, von der unaufdringlich Klientel in Ruhe gelassen, aber nicht ausgeschlossen und von der Höhenluft und wunderbaren Landschaft inspiriert gefühlt haben mögen: Albert Einstein, Thomas Mann, Dürrenmatt, Yehudi Menuhin, David Bowie, um nur einige zu nennen.

Mein Mann kommt schon seit 35 Jahren mit seinen Eltern ins Waldhaus und auch in diesem Jahr treffen wir meine Schwiegereltern hier wieder – das mag für manchen irre anstrengend klingen, ist es aber nicht – sie sind ein echter Glücksfall. Wir sind übrigens bei weitem nicht die einzige Drei-Generationen-Familie, die regelmäßig das Waldhaus besucht.



#### VERWANDTE BEITRÄGE



**Der schrecklich-schöne Familienurlaub**



**Briefe aus Bayern: Familienurlaub in Balkonien oder besser im Kinderhotel?**



**Familienurlaub in Bad Gastein: Cool und entspannt im Haus Hirt**



**Skiurlaub mit Kindern in Lech: Sonnige Tage im Hotel Sonnenburg**



**Ein Travel Concierge für Familienurlaub: Fineway bietet massgeschneiderte Reisen**

Die Erholung beginnt sofort. Wir haben zwei moderne, verbundene Zimmer auf der Beletage, auf der man direkt hinüber zum Pool und Spa-Bereich laufen kann. Die Zimmer sind schlicht, aber schön in hellen Tönen eingerichtet.

Natürlich kann man, je nach Budget und Geschmack auch eines der 22 historischen, restaurierten Zimmer mit hoher Stuckdecke, Parkett und teilweise altmodischem Telefon im Bad buchen.

### Großartige Küche für Groß und Klein

Die Küche im Waldhaus ist einfach ein Traum, kein völlig abgehobenes Gourmet-Getue, aber immer aufs Feinste komponiert mit möglichst vielen Produkten aus der Region, immer natürlich auch mit einer vegetarischen Variante. Der Nachtisch ist jedes Mal eine Überraschung, in der Saison wiederholt sich hier keine Kreation des Chefpatissiers Pelegrenelli, der mit seinem beeindruckenden Repertoire seit vielen Jahren die Gäste beglückt.



Für die Kinder gibt's eine spezielle Karte, die unsere beiden, zuweilen etwas mäkeligen Kleinen (5 und 7) auch immer dankbar annehmen, die Großen (12 und 15) essen lieber schon das Erwachsenenmenü und lassen gelegentlich mal einen Gang aus. Man sollte vielleicht noch erwähnen, dass es schon angebracht ist, sich für das Abendessen etwas

aufzubrezeln, nicht zu sehr, aber doch genug, um die große Mühe des Personals zu würdigen, das uns Gäste so liebevoll umsorgt.

HOME FAMILIENGESCHICHTEN ELTERNINTERVIEWS REISEN MIT KINDERN GASTBEITRÄGE MEIN MAMABLOG

Suchen...



## Ein Hotel als „Gesamtkunstwerk-Melange“: unaufdringlicher Luxus

Apropos Personal: Viele Mitarbeiter des Hotel Waldhaus Sils Maria bleiben sehr lange, manche ihr ganzes Berufsleben, auch sie fühlen sich hier wohl, was sowohl für die Leitung des Hauses, als auch für die Gäste spricht, die zu viel Klasse haben, um sich dem bemühten Personal gegenüber arrogant zu verhalten. Die Klientel ist hier eine ganz andere als im nahegelegenen, mondänen St. Moritz, wo es eher mal vorkommen kann, dass bei dem einen oder anderen Touristen das Geld schneller da war, als die Erziehung.



Wenn man aber schlichtes modernes Design und coole Eleganz liebt, wird man sich hier vielleicht nicht so wohl fühlen. Das Waldhaus ist ein Gesamtkunstwerk, über hundert Jahre gewachsen, viele Epochen haben ihre Spuren hinterlassen, immer wieder wurde behutsam Neues hinzugefügt und Altes restauriert und an mancher Stelle ist diese Melange auch etwas schräg.

## Liebevolle Kinderbetreuung und Kinder-Kochkurse

Ganz besonders liebevoll sind auch Anita und Elisabeth, die nur für die kleinen Gäste da sind und im Souterrain über das herrliche Spielzimmer wachen. Unsere Kinder verschwinden nach der Skischule oft direkt wieder Richtung Pool oder eben ins [Kinderzimmer](#) wo gebastelt wird oder verschiedene Aktionen angeboten werden wie etwa Pizzabacken in der großen Waldhausküche mit anschließendem Essen und Spielen. In diesem Jahr haben die Kinder zusammen mit Anita das ganze Haus von oben bis unten erkundet, sind sogar bis zu den Quartieren und Speiseräumen der Mitarbeiter

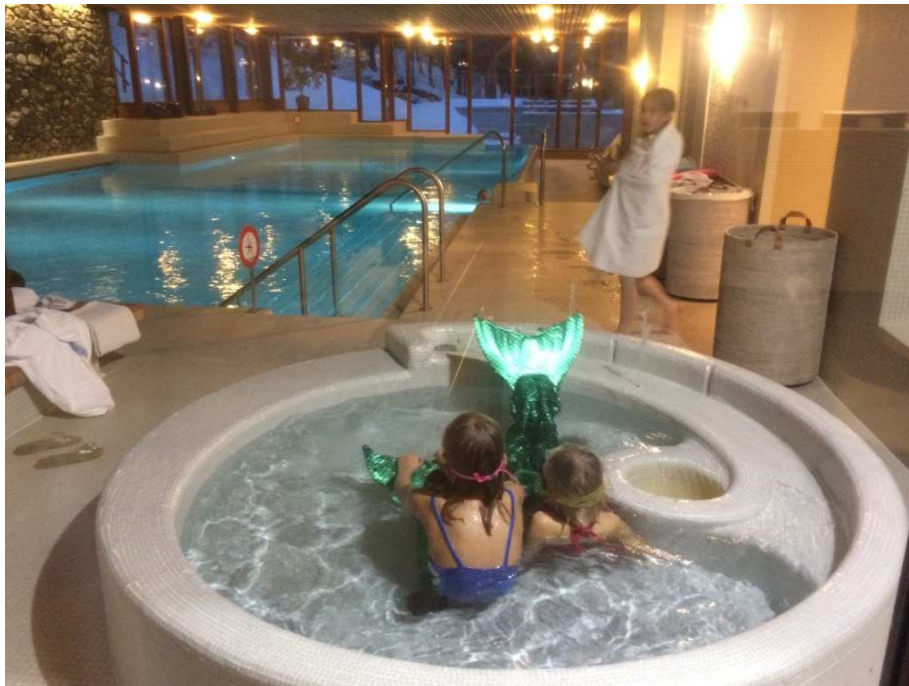
vorgedungen, woraufhin unsere Sophia (7) beschlossen hat: Ich werde später Köchin im Waldhaus – die kriegen dort noch viel besseres Essen, als wir oben.“

HOME FAMILIENGESCHICHTEN ELTERNINTERVIEWS REISEN MIT KINDERN GASTBEITRÄGE MEIN MAMABLOG

Suchen...



## Wunderbar: Wellness und Spa



Den Pool genießen unsere Kinder natürlich besonders- auch hier gelingt wieder das Miteinander der Generationen wunderbar, ohne dass übermäßige Vorschriften oder strenge Bademeister das Vergnügen schmälern.

Auch ich nutze die Gelegenheit und raffe mich allmorgendlich auf, spätestens um viertel nach sieben meine Bahnen zu ziehen, um dann entspannt der Skisachen -anzieh und -zusammengesuche -Hektik entgegenzublicken und um 8.30 Uhr noch gemütlich mit allen zu frühstücken.

Der in dieser Saison eröffnete, erweiterte Spa-Bereich, der sich vom Poolgeschoss abwärts an den Hang schmiegt ist den ab-14-jährigen vorbehalten. Ein moderner Hamam empfängt dort unten den ausgekühlten Wintersportler mit Dampfbädern, Sauna, Kräuterbädern und Ruhebereichen. Außerdem hat das Spa einen großzügigen Bereich für kosmetische Behandlungen und Massagen.

## Skifahren in Sils Maria und Heidi besuchen

Die Ski- und Sportmöglichkeiten im Engadin sind riesig und im Hotelskipass inbegriffen. Der Hotelshuttle fährt im 30 Minutentakt zur Furtschellasgondel, die zum **Corvatschgebiet** gehört, bei optimalen Schneeverhältnissen kann man dann vom Corvatsch die Talabfahrt nach St. Moritz nehmen und von dort mit der Signalbahn hoch ins **Corviglia-Gebiet** fahren. Von St. Moritz zurück nach Sils muss man dann allerdings eine halbstündige Busfahrt auf sich nehmen. Trotzdem lohnen sich die Corviglia-Pisten auf jeden Fall.





Wir hatten unsere beiden Kleinen diesmal in der **Skischule Corvatsch**, wo sie richtig viel gelernt haben und sehr nette Skilehrer hatten. Von der Dependance der Skischule in Sils selbst waren wir in den Jahren zuvor nicht so angetan.

Für Langläufer und Spaziergänger ist natürlich der zugefrorene, schneebedeckte See ein Paradies. Außerdem gibt es in Sils-Maria eine nette Eisbahn, wo man auch Schlittschuhe leihen kann.

Auch kulturell hat das Engadin viel zu bieten, nicht zuletzt das Nietzsche Haus in Sils-Maria, wo Friedrich Nietzsche zwischen 1881 und -88 sieben Sommer verbrachte. Für Kinder ist vielleicht eine Wanderung zu der originalen Heidi-Hütte des im Engadin gedrehten Spielfilms spannend.

Wir sind wirklich total begeistert von diesem Hotel, weil wir uns hier unschlagbar gut erholen und alle auf ihre Kosten kommen!

Fotos: privat und Hotel Waldhaus Sils

**Seid Ihr schon mal in einem tollen Familienhotel gewesen, das Ihr wirklich weiterempfehlen könnt? Schnuckelig, klein, cool, mondän, preiswert? Oder alles zusammen, höhöhö? Die Frau Mutter-Leserschaft freut sich immer über gute Tipps und Gastbeiträge!**



Louisa S. ist 38 Jahre alt, lebt mit Mann und vier Töchtern (5-15) in Berlin und liebt es, mit ihrer Familie zu reisen. Louisa treibt viel Sport, ein Serienjunkie und ist momentan noch recht ausgefüllt mit der Erziehung der Kinder, Haushalt und allem was dazu gehört. In naher Zukunft möchte sie aber wieder anfangen zu studieren.